

# Pechvogel vergibt Elfer und macht Eigentor

**FRAUENFUSSBALL** Die Burker Rumpfmannschaft verliert unglücklich. Julia Müller holt mit der deutschen Mannschaft bei der EM Bronze.

**Kreis Forchheim** – Den zweiten Sieg in Folge feierte die zweite Frauenfußballmannschaft der SpVgg Hausen in der Bezirksoberliga Mittelfranken. Im Spitzenspiel der Bezirksliga Ost trennten sich die Teams TSV Brand und SV Leerstetten mit einem leistungsgerechten Unentschieden.

## **Bezirksoberliga Mfr.**

### **SpVgg Hausen II –**

**FC Pegnitz 1:0**

In der ersten Halbzeit hatte Hausen klar mehr Spielanteile und spielte dynamisch. In der 20. Min. fiel das verdiente 1:0. Wie schon im letzten Spiel traf Sandra Witt mit einem Freistoß aus 20 m ins Tor. Zwar kamen die Pegnitzer dann zu einigen Chancen, richtig gefährlich aber wurde es für die SpVgg nicht. In den ersten Minuten der zweiten Halbzeit war wiederum Hausen kurz davor, die Führung auszubauen. Dann ging der FC Pegnitz aufs Ganze. Ein Tor aber blieb auch für Pegnitz aus. Besonders in der zweiten Halbzeit war das kampfbetonte Spiel nicht schön anzuschauen.

## **Bezirksliga Mfr. Ost**

### **TSV Brand –**

**SV Leerstetten 0:0**

Die Spielstärke der beiden Kontrahenten und der neu angelegte Brander B-Platz trugen dazu bei, dass die Zuschauer einen recht unterhaltsamen Schlagabtausch zu sehen bekamen. Der Tabellenführer SVL unterstrich mit großem Kampfgeist und starken Spielzügen seinen Anspruch auf den Aufstieg. Doch auch das Team von Trainer Thomas Ruppert musste sich nicht verstecken. Die beste Chance vergab Sandra Merkel, als sie aus aussichtsreicher Schussposition noch einmal abspielte. Neuzugang Christina Schumm – zuvor schon als Defensivkraft eingesetzt – gab ein Debüt als Torfrau und überzeugte.

## **Kreisliga Mfr. Nord**

### **TSV Frauenaaurach –**

**FC Burk 1:0**

In einer ausgeglichenen Partie unterlag der FC Burk, der auf acht Spielerinnen verzichten musste, unglücklich beim TSV Frauenaaurach. Erneut fehlte

Torjägerin Julia Müller, die mit der deutschen Nationalmannschaft bei der Hallenfußball-Europameisterschaft der Gehörlosen in Moskau die Bronzemedaille errang. Pechvogel war die Burker Spielführerin Scadi Grossmann: Erst hielt die Frauenaauracher Torhüterin einen von ihr ausgeführten Handelfmeter (74.), dann traf sie per Eigentor in der 88. Min. zum 1:0-Endstand für Frauenaaurach.

### **SpVgg Reuth –**

**SV Weilersbach 0:2**

Gegen den Tabellenführer musste die SpVgg Reuth eine bittere Niederlage einstecken, war man doch über weite Teile spielbestimmend. Reuth jedoch versäumte es, die Überlegenheit in Tore umzusetzen und vergab einige Chancen. So ging Weilersbach in der 25. Min. nach einem Eckball in Führung. Kurz vor der Halbzeit (40.) vergab Reuth zudem einen Elfmeter. Auch nach der Pause machten die Reutherinnen das Spiel. In der Schlussphase warf Reuth alles nach vorne und musste letztendlich in der 89. Min. das 0:2 durch einen Konter hinnehmen.